



Abbildung 2: Lageplan BK-GWM 28 (roter Punkt)

Insbesondere für die Beurteilung der FFH-Verträglichkeit ist diese Bohrung unabdingbar. Im vorliegenden Dokument werden die möglichen Umweltauswirkungen betrachtet sowie ein Maßnahmenkonzept erarbeitet, um mögliche Beeinträchtigungen zu vermeiden oder auf ein Minimum zu reduzieren.

1.1 Planbegründung

Die Durchführung der BK-GWM 28 ist erforderlich, um wesentliche Informationen über die geologischen und hydrogeologischen Verhältnisse im östlichen Bereich des FFH-Gebietes zu erhalten. Die Erkenntnis über die Verhältnisse werden zum einen zur Dimensionierung der Gründung der Oberleitungsmasten sowie der Lärmschutzwände und zum anderen zur Minimierung der negativen Auswirkungen während der Bauphase benötigt.